

Lukas Aktuell

Kirchengemeinde Regensburg St. Lukas
Dezember 2020 bis Februar 2021



Mit einem Blick auf die Philippinen bitten wir Sie in diesem Jahr um eine Spende für Brot für die Welt. Mehr dazu auf der folgenden Seite.



Brot
für die Welt

Gott bleibt

„Er sendet eine Erlösung seinem Volk. Er verheißet, dass sein Bund ewiglich bleiben soll, Heilig, heilig und hehr ist sein Name“.

Diese Worte aus dem Psalm 111 waren für mich gar nicht so einfach auf die darüber liegenden Töne abzustimmen. Die Motette dazu stammt von Heinrich Schütz, deren Sopranstimme ich am Klavier übte. Meine Familie flüchtete und schloss entsetzt die Türen in unserer Wohnung. Es klang kläglich und viel zu langsam, dabei ist die Aussage doch tröstlich: Gott bleibt, Gott hilft für alle Zeit. Immer wieder neu und anders können wir das entdecken, auch im Übergang des Jahres 2020 auf 2021, auch wenn wir dieses Mal Advent und Weihnachten ganz anders feiern: Wir halten Abstand und sind doch füreinander da. So war es auch bei den Proben: Ich übte diese Motette weiter mit 16 anderen Men-

schen in der großen Innenstadtkirche und musste mich dabei in den Proben viel stärker konzentrieren und bei dem großen Abstand viel intensiver auf die anderen hören als noch vor einem Jahr. Dankbar waren wir, dass die Proben überhaupt sein durften. Dankbar auch, dass wir wieder gemeinsam klingen konnten mit einem Lob und Dank auf den Lippen. So wie diese Proben so erlebte ich die letzten Monate auch, nämlich mit Dankbarkeit und Konzentration für die eigentlichen Aufgaben. Viel stärker, auch wenn wir mit Abstand und in Quarantäne zu Hause saßen, konnten wir uns um ehrliche Begegnungen und Auseinandersetzungen bemühen.

Mit lieben Grüßen

Ihre Christiane Weber



Brot für die Welt



Damit die Träume reifen können

Janet und Randy Occeñola leben auf der philippinischen Insel Negros. Sie sind Eltern von fünf Kindern. Beide arbeiten als Tagelöhner auf den Zuckerrohrfeldern ihrer Insel. Schon zu oft haben die älteren Kinder ihnen bei der Arbeit helfen müssen und sind dann nicht zur Schule gegangen. Große Lücken sind im Unterrichtsstoff entstanden. Doch ohne Abschluss in der Schule gibt es keine Chance auf bessere berufliche Bildung.

Die Familie Occeñola aber hat Hilfe bekommen. Quidan Kaisahan, Solidarität mit den Namenlosen, so heißt die Partnerorganisation von Brot für die Welt, hat den Weg zurück in die Schule freigemacht für die Töchter Karylle und Reyca Jay, acht und zehn Jahre alt. Die Mädchen haben das Verpasste gut aufgeholt und ihre eigene Schulausstattung aus Heften und Stiften bekommen, die sie vorher nicht besaßen. Die Eltern bekommen die ihnen zustehende staatliche Unterstützung und haben Ideen entwickelt, um sich unabhängiger von der Arbeit auf den

Feldern zu machen. So hat die ganze Familie Mut bekommen, die neuen Pläne umzusetzen. Karylle hat kürzlich verkündet, dass sie Lehrerin werden will. Und Reyca Jay möchte Medizin studieren. Janet Occeñola hat Tränen in den Augen, als sie das erzählt. „Unsere Kinder haben plötzlich so große Träume. Wir werden alles tun, damit sie in Erfüllung gehen.“

„Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch“, so singen wir im Advent. Bildung öffnet Türen ins Leben! Quidan Kaisahan wurde 1996 gegründet. Die Organisation tritt in der Provinz Negros Occidental für die Überwindung der Armut, das Ende der Kinderarbeit sowie das Recht auf Bildung ein.

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Helfen Sie helfen.

Kirchengemeinde Regensburg St. Lukas
Kennwort „Brot für die Welt“
Sparkasse Regensburg
IBAN: DE06 7505 0000 0027 2450 59
BIC: BYLADEM1RBG

Cordula Winzer-Chamrád



Gedanken zum Alltag

*Das worauf es im Leben ankommt, können wir nicht voraussehen.
Die schönste Freude erlebt man immer dann, wenn man sie am wenigsten erwartet.*

Antoine de Saint-Exupéry

Gefunden von Sepp Goldbrunner

An die Freude



Um Freude empfinden zu können, müssen wir ein Ereignis oder eine Situation positiv bewerten, in dem wir z.B. denken: Das ist schön, angenehm, wunderbar, macht Spaß, der Mensch ist nett zu mir, sympathisch, das

habe ich gut gemacht usw.

Paradoxerweise können wir auch Angst haben vor der Freude, wenn wir befürchten, dass wir etwas verlieren könnten, worüber wir uns freuen.

Und diese Freude ist gerade in der jetzigen Zeit so wichtig, wo wir von vielen negativen Nachrichten umgeben sind, wo eine gewisse depressive Haltung um sich greift und wir auch etwas hoffnungslos in die Zukunft blicken. Und das, obwohl Weihnachten vor der Tür steht, eine eigentlich freudige Zeit.

Freude gehört zu den Grundemotionen.

Sie ist genetisch angelegt. Freude ist gekennzeichnet durch ein positives Gefühl, das wir empfinden, wenn wir uns etwas wünschen und das Gewünschte tritt ein, oder wenn wir etwas als positiv bewerten,

das uns widerfährt.

Freude kann leise Töne haben, kann aber auch überschwänglich sein und kann wahre Luftsprünge auslösen.

Und dieses Gefühl sollten wir uns herholen in der jetzigen Zeit, aber auch in der adventlichen Zeit.

Erich Fromm, ein deutsch-amerikanischer Psychoanalytiker, philosophiert über die Freude:

„... als Gefühl, das man auf dem Weg hin zur menschlichen Selbstverwirklichung spürt – Freude als Lebensenergie“.

Und dieses Gefühl können wir aktiv fördern, indem wir anderen helfen, uns in Erinnerung rufen, wofür wir dankbar sind, Dinge tun, die uns Freude bereiten, uns mit Menschen umgeben, die uns mögen und lieben, neues wagen und uns daran erinnern, wenn wir es erfolgreich umgesetzt haben – und das alles kostet nichts.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in der vorweihnachtlichen Zeit trotz aller widriger Umstände Freude empfinden und weitergeben können.



Ihr Sepp Goldbrunner

Elonwabeni

Leider musste der Flohmarkt der Lukas-Gemeinde für „Elonwabeni“ vom 5.11. –



7.11.2020 im Alex-Center abgesagt werden. Grund dafür war das zunehmende Risiko für die Mitarbeitenden wegen der ständig gestiegenen Infektionszahlen und nicht einhaltbaren Hygienebedingungen vor allem bei der Annahme sowie beim Auf- und Abbau.

Es sind jetzt folgende Veranstaltungen für „Elonwabeni“ geplant (vorbehaltlich diese können wegen der ständig steigenden Corona-Zahlen durchgeführt werden):

Samstag, 12.12.2020 (3. Advent),
von 10.00 – 18.00 Uhr

Verkauf von Perlenarbeiten (Weihnachtsdeko und Perlentiere) im Alex-Center, Hans-Hayder-Str.

Die Perlentiere werden in Südafrika in der Regel von Frauen gefertigt und sind sehr schön, qualitativ hochwertig und hygienisch unbedenklich.

Der Verkauf ist notwendig, um diesen Frauen und den Familien ein Einkommen zu verschaffen. Die Perlenarbeiten werden zu günstigen Preisen angeboten. Wer noch beim Verkauf mitmachen kann, meldet sich bitte bei Frau Birgit Beck (Telef. 61852). Außerdem von Freitag, den 27.11.2020 bis Sonntag, den 29.11.2020 (1. Advent) von 10.00 – 20.00 Uhr am Bismarckplatz (Holzbude) ein Verkaufsstand für „Elonwabeni“ von der KinderAIDShilfe Südafrika. Wer hier noch mitmachen kann, wendet sich bitte an Frau Doris Pilhofer-Horsch (Telef. 0172-5640990 oder 09404-1417).

Bei allen vorgenannten Veranstaltungen sind Plätzchen (abgepackt in 150 gr. Tüten) sehr willkommen.

Elonwabeni

Den Kinder und Betreuern von „Elonwabeni“ geht es gut. Sie sind bis auf weiteres (hohe Corona-Zahlen in Südafrika) auf der Farm von Denise und Rolf Landes, ca. 150 km entfernt von Kapstadt, untergebracht. Durch die „Farmunterbringung“ entstehen höhere Kosten, die leider gerade in der jetzigen Zeit durch Aktionen nicht realisiert werden können. Ihre Spende wäre eine große Hilfe für das Projekt.

Spenden können Sie (jeder Betrag ist eine Hilfe) auf das Konto der Kirchengemeinde St. Lukas, IBAN DE06 7505 0000 0027 2450 59. Bitte für „Elonwabeni“ bei Ihrer Überweisung vermerken. Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, bitte auch Ihre Adresse angeben. Danke und herzliche Grüße.

Albert Müßig



Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,
die Arbeit des Kirchenvorstandes war in den letzten Monaten von zwei Seiten erschwert: Zum einen durch die Einschränkungen wegen der Coronapandemie, zum anderen wegen unterschiedlicher Auffassungen über die Arbeit in diesem Gremium. Letzteres darf so offen gesagt werden, denn es ist ganz normal, dass es Meinungsverschiedenheiten und Konflikte gibt und je mehr Menschen zusammenarbeiten und je länger sie das tun, umso größer wird die Wahrscheinlichkeit, dass sie uneins werden. Das ist uns jetzt eben auch mal passiert. Wenn die Uneinigkeit allerdings nicht nur über das Problem an sich besteht, sondern auch darüber, auf welchem Weg man es löst, dann landet man in einer Sackgasse. Da hilft manchmal nur eine Trennung. Der bisherige Vertrauensmann des Kirchenvorstandes, Christian Hammer, hat bereits im Juli seine Mitarbeit aufgegeben. Für ihn waren die unterschiedlichen Auffassungen zu grundlegend. Unter Anleitung eines Mediators und im Beisein unseres Dekans konnte der hauptsächliche Konflikt dann in einer außerordentlichen Sitzung des Kirchenvorstandes am 21. Oktober geklärt werden. Wir wollen in weiteren Treffen das Rüstzeug erarbeiten, mit dem wir in den kommenden Jahren Konflikte erkennen, vermeiden, lösen können. Wir alle sehen diesen Prozess als sehr wichtig an, denn wir wollen effektiv zum Wohl der Gemeinde wirken. Wegen der Kontaktbeschränkungen durch die Coronapandemie konnten seit dem Frühjahr Sitzungen z.T. gar nicht oder nur als Telefonkonferenzen durchgeführt werden. Das behinderte ausführliche

Diskussionen natürlich sehr. Rundlaufbeschlüsse per Email sind unter solchen Umständen auch nur begrenzt möglich und sinnvoll. Es hat sich deshalb einige Arbeit aufgestaut, die wir nun zügig erledigen wollen, allerdings stehen viele Entscheidungen nach wie vor unter Corona-Vorbehalt.

Am 28.10. haben wir z.B. beschlossen, dass in Gottesdiensten Abendmahl gefeiert werden kann, wenn die Einhaltung der Hygienebestimmungen gewährleistet ist und die Landeskirche kein generelles Verbot ausspricht. Die Konfirmationstermine für 2021 wurden auf die Wochenenden 8./9.Mai in St. Lukas und 15./16.Mai in der Martin-Luther-Kirche festgelegt. In den Kollektenplan für 2021 wurde erstmals die „Tafel“ Regensburg als Empfängerin aufgenommen. Wegen der zu erwartenden großen Teilnehmerzahl an Weihnachten haben wir beschlossen, „Freiluft“- Gottesdienste anzubieten, soweit die Wetterlage es zulässt.

Man muss sich etwas einfallen lassen! Es gibt noch viel zu tun in den nächsten Monaten, aber mit Flexibilität und Kreativität werden wir es hinkriegen, dass der Kirchenvorstand seine Aufgaben wahrnimmt. Manches muss aber einfach auf das kommende Jahr verschoben werden, wie z.B. eine Gemeindeversammlung wegen der Zukunft der Martin-Luther-Kirche. Solche Veranstaltungen müssen in der Corona-Phase zurückgestellt werden.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit.

Bleiben Sie gesund!

Elke Juknevičius



Aus dem zweiten Sprengel

Nachrichten aus der Martin-Luther-Kirche



Mehr als 50 Menschen nahmen die Einladung zum 19. Juli auf die Wiese an der Martin-Luther-Kirche an nach einem durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie bedingten langen Frühjahr ohne Familiengottesdienste. Das war der Ersatz für den ursprünglich geplanten Familientag auf und am Wasser. Zum Thema „Von Gott behütet“ hat sich das Team einiges einfallen lassen. Die Kirchenband begleitete den Gesang schwungvoll. Zum Schluss gingen Groß und Klein gestärkt und fröhlich mit dem Segen und Zeitungshüten auf dem Kopf nach Hause.



„...und ihr habt mich besucht“ (Mt 25,36b) – neues Besuchs-Team
Die Geburtstagsjubilare in Sprengel 2 werden seit September nicht nur von Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád besucht oder angeschrieben. Nach langem Vorlauf hat ein kleines Besuchs-Team seine Arbeit im ausgedehnten, ländlichen Gemeindegebiet aufgenommen.

Es könnte also sein, dass sich künftig bei Ihnen die Besuchsdamen Petra Koch aus Donaustauf oder Barbara Wagner aus Tegernheim melden und fragen, ob derzeit ein Geburtstagsbesuch gewünscht und möglich ist. Vielen herzlichen Dank und Gottes Segen den beiden für ihren schönen und wichtigen Dienst! Wer in das Team noch einsteigen möchte, melde sich bitte bei Pfarrerin Winzer-Chamrád.



Das erste Wochenende nach den Sommerferien stand ganz im Zeichen der nachgeholtten Konfirmation des Jahrgangs 2019/20 aus

Sprengel 2 in der Martin-Luther-Kirche. Diese sollte ursprünglich am 17. Mai stattfinden. Wegen der Corona-Pandemie-Einschränkungen musste sie verschoben werden. Das Wochenende begann am Freitag, den 11. September, mit dem Beichtgottesdienst und Feier des Abendmahls der gesamten Gruppe ohne Gäste. Insgesamt teilten sich 18 von 19 Jugendlichen auf drei Konfirmationen am Samstag und zwei am Sonntag auf. Ein dafür aufwändig vorbereitetes Organisationskonzept ermöglichte es den Familien, jeweils 16 Sitzplätze zu erhalten. Überzählige Gäste hatten draußen vor der Kirche bei bestem Wetter die Möglichkeit der akustischen Teilnahme. Den vielen Helferinnen und Helfern v.a. aus dem Kirchenvorstand bei den fünf Gottesdiensten sei an dieser Stelle nochmals herzlich für ihren Einsatz und den reibungslosen Ablauf gedankt. Auf dem Foto sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád zu sehen.



Beim Erntedank-Familien-Gottesdienst am 4. Oktober in der Martin-Luther-Kirche stellten sich die Konfi-Kids vor. Nach etlichen Änderungen der angemeldeten Kinder sind nun 10 fest dabei, eine aus Sprengel 1 und 9 aus Sprengel 2. Die Kirche war festlich mit Blumen und Erntegaben geschmückt. Passend zum Thema sangen die Kinder das Lied „In meinem kleinen Apfel“. Sie hefteten >>>

Aus dem zweiten Sprengel

Papieräpfel mit ihrem Namen und dem Abdruck ihrer Apfelhälfte an einen Baumumriss. Unter Mitwirkung einiger Mütter und Geschwisterkinder wurde vor Augen gestellt, wie aus einem kleinen Apfelkern ein Baum mit Früchten entsteht. Dafür danken alle Gott.

Zum nächsten Ereignis der Konfi-Kids sind alle Gemeindeglieder herzlich am 1. Advent, den 29.11., eingeladen. Nach dem Familiengottesdienst wird es in und vor der Martin-Luther-Kirche einen Basarverkauf der Kinder (ab ca. 11 Uhr) zu Gunsten der Aktion „Brot für die Welt“ geben. Dabei werden diesmal Birdy-Xmas-cookies, gefüllte und gestaltete Vogelfuttersäulen und anderes Vogelfutter zum Verkauf angeboten. Je nach den geltenden Vorschriften können vielleicht auch wieder selbstgebackene Plätzchen verkauft werden. Ein kreatives Produkt ist der „Advent im Eimer“, der alles für eine schöne, gemütliche und besinnliche Stunde im Advent trotz Coronaeinschränkungen enthält. Ein wunderbares Geschenk der Hoffnung für alle, die lieber zu Hause bleiben. Die Konfi-Kids freuen sich, wenn sie durch den Basarverkauf die Not in der Welt etwas lindern helfen. Machen Sie mit, indem Sie kommen und kaufen! Dabei tun Sie zugleich etwas für die Arterhaltung heimischer Vögel.



Wegen des hohen Inzidenzwertes musste die Konfirmandenfreizeit von Sprengel 2 des Konfirmandenjahrgangs 2020/21 vom 23.-25. Oktober leider kurzfristig abgesagt werden. Zum Thema „Gebet und Vaterunser“ war ein abwechslungsreiches Wochenende in Kastell Windsor geplant. Stattdessen trafen sich die Konfirmand*innen mit Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád, zwei Teamerinnen

und einem Teamer zu einem Konfirmandentag im Gemeindesaal der Lukaskirche.

Einladungen und Anzeigen:

Ab etwa Januar 2021 wird eine Krankheitsvertretung für die Mesner- und Reinigungstätigkeiten ohne Winterdienst in der Martin-Luther-Kirche in Tegernheim gesucht. Die Arbeit soll auf 450,- Euro-Basis entlohnt werden und ist voraussichtlich für ca. 3 Monate befristet. Wenn Sie Interesse haben oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád unter Tel. 09403 9697890 oder 015238701924. Vielen Dank.



Ökumenisches Taizé-Gebet in Tegernheim am 29. November 2020 und 31. Januar 2021: Gesänge..., Gebete..., nachdenken..., zur Ruhe kommen...: Herzliche Einladung zu den nächsten ökumenischen Taizé-Gebeten jeweils am Sonntag, den 29. November 2020 um 19 Uhr in der kath. Kirche in Tegernheim, Kirchstr. 18. Am 31. Januar findet das Gebet um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche statt. Für die musikalische Begleitung der Gesänge ist gesorgt.

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen 2021 am Freitag, den 22.1.2021 um 19 Uhr in der kath. Kirche in Tegernheim. Die Texte für die Gebetswoche wurden von der monastischen Kommunität von Grandchamp aus der Schweiz vorbereitet. Das gewählte Thema „Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“ basiert auf Joh 15,1-17 und geht zurück auf die Berufung der Gemeinschaft von Grandchamp zu Gebet, Versöhnung und Einheit in der Kirche und der Menschheitsfamilie. Zur Drucklegung war noch kein Termin für die katholische Kirche in Würth bekannt.

Aus dem zweiten Sprengel

Wander-Weihnachts-Gottesdienst für Groß und Klein mit vier Stationen in Tegernheim am 24.12.2020 von 15 Uhr bis ca. 16.30 Uhr: Liebe Weihnachtsgemeinde, lassen Sie sich herzlich am Heiligen Abend zu einem bewegten Freiluft-Erlebnis-Gottesdienst einladen. Dieser beginnt um 15 Uhr bei der Martin-Luther-Kirche. Danach gehen wir zum Platz bei der Feuerwehr. Die 3. Station ist an der Nepomuk-Kapelle. Das Ziel erreichen wir vor dem Stall im Christbaumwäldchen Harand. Die Strecke vom Start bis zum Ziel misst etwa 2 Kilometer. An jeder Station entdecken wir eine Seite des Christfestes mit Musik, Liedern, Gebeten, der Lesung des Weihnachtsevangeliums und Szenen der

Konfi-Kids. Wir werden in die Rolle von Hirten schlüpfen. Bitte bringen Sie für den Weg Laternen mit. Wir werden Tieren begegnen und Weihnachten mit allen Sinnen begreifen. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter (außer Unwetterwarnung) statt. Wer Weihnachten lieber in der Kirche feiern möchte, ist am 24.12. um 18 Uhr in die kath. Kirche nach Wörth oder zu den Gottesdiensten in die Lukaskirche eingeladen. Die Weihnachtsgottesdienste am 25. und 26.12. sind jeweils in den Kirchen. Bitte entnehmen Sie die Termine der Mittelseite von „Evangelisch in Regensburg“.

Cordula Winzer-Chamrád



Benefizkonzert in der Lukaskirche



Beim Benefizkonzert am 19. September erspielten die Musikerinnen Susanne Hoffmann und Sabine Zschuppe 227,- Euro zu Gunsten der Martin-Luther-Kirche in Tegernheim. Ihnen wurde mit Applaus und Geschenken für Ihr Können und das große Engagement gedankt.

Cordula Winzer-Chamrad



Dank an Christian Kroll

Über viele Jahre hat uns nun Christian Kroll als Musiker an der Orgel - vor allem in Tegernheim - entzückt. Das Instrument in der kleinen Kirche ist nichts besonderes, aber Herr Kroll verstand es wie kein anderer ihr wunderbare Töne zu entlocken. So wurden aus den Orgelnachspielen leicht kleine Orgelkonzerte. Nun hat Christian Kroll seinen Dienst in unserer Kirchengemeinde aus gesundheitlichen Gründen beendet. Wir danken ihm ganz herzlich für die vielen Gottes-

dienste, die er uns mit seinem Orgelspiel verschönert hat, für die vielen Momente wunderbarer Musik. Gerne hätte ich hier ein Foto von ihm mit abgedruckt, aber tatsächlich habe ich keins von ihm unter meinen gefühlt Millionen Bildern gefunden. Auch ein Zeichen dafür, dass er sich nie in den Vordergrund gestellt hat, sondern seine Musik - zur Ehre Gottes.

Klaus Weber



Lukaskirche

BIBEL UND THEOLOGIE

Hausbibelkreis

Letzter Freitag im Monat um 19.30 Uhr

>>> Heidrun Walter 47488

Hausbibelkreis ökumenisch

>>> Familie Reinhart und Simone Weber 449168

FRAUEN

Frauentreffpunkt

Mittwoch, 14.30-17.00 >>> Helga Müßig 61873
09.12.20

Argula-Kreis

Dienstag, 19.30 Uhr >>> Info über Pfarramt 41573
24.11. und 15.12.20

MITTLERE GENERATION

Lukas-Treff

Dienstags um 19.30 Uhr

Margit Herzog-Neubert 0179 5762963
01.12.20, 12.01. und 09.02.21

GESUNDHEIT

Senioren-gymnastik und -tanz

Mittwoch, 10.00-11.00 Uhr >>> Frau Bäumler 63234

Leichte Gymnastik für Betagte

Donnerstag (außer 1. Do im Monat),
10 00-11.00 Uhr

>>> Katharina Zweck 0176 22659832

Gedächtnistraining

Erster Donnerstag im Monat, 10.00-11.30 Uhr
>>> Beatrice Becher 08771 838348

SELBSTHILFE

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alkoholikerinnen und Alkoholikern (Al-Anon)

Dienstag, 18.30 Uhr-20.00 Uhr >>> Hanna
0157 32435937 und Elke 0176 20339415

GESELLIGKEIT

Ehemaliger Theaterstammtisch

Jeden Montag, 19.30 Uhr, meist im Spitalgarten
>>> Wolfgang Vogt 49587

Stammtisch

Donnerstag, 19.30 Uhr; Eiscafé Pizzeria Rimini,
Brandlberger Str. 86 >>> Wolfgang Vogt 49587.

SENIOREN

Mittagstisch

Dienstag, 12.30 Uhr >>> Info über Pfarramt 41573
oder Frau Tillemann 48817

Seniorenkreis Lukaskirche

Dienstag, 14.00 Uhr

>>> Kathrin Bujak 61328 und Elke Pistohl 82925
01.12. und 15.12.20

English Conversation Course for Seniors

Donnerstag, 8.45—9.45 Uhr Sitzungszimmer

>>> Veronica Leary 86203

Train your brain - English Conversation Course for
Seniors. Mit Spielen, Puzzles, kurzen Texten, Erfah-
rungsaustausch u. a. wollen wir unser Englisch auf-
frischen und vertiefen. Voraussetzung sind Vor-
kenntnisse (auch wenn verblasst!).

Gruppenleiterin: Veronica Leary, Native speaker und
Sprachdozentin in Ruhestand.

Mitzubringen: Schreibutensilien und Neugierde.

MUSIK

Posaunenchor - Interessierte erwünscht!

Mittwoch, 19.30 Uhr >>> Christa Götzfried 61625

Bläseranfänger+innen bei Interesse melden bei

>>> Markus Pistohl 4612456

Flötenensemble

Donnerstag, 19.00 -20.30 Uhr

>>> Susanne Hoffmann 8703158

**Bitte beachten Sie,
dass alle hier angegebenen
Termine unter einem
„Corona-Vorbehalt“ stehen.
Informieren Sie sich im Zweifels-
fall bei den Gruppenleiter+innen
bzw. auf der Homepage.**

Tegernheim

Kreativ & mehr am Dienstag

Dienstag von 19 bis ca. 22 Uhr

>>> Sabine Wunderlich 0178 6514802

Chor LUX Tegernheim

Montag, 19.00-21.00 Uhr

Grundschule, Tegernheimer Kellerstr. 41

>>> Graham Buckland 09473 950498

Donaustauf

Eltern-Kind-Gruppen im Bürgerhaus

Donnerstag, 9-11 Uhr

>>> Angelika Messer 09403 539018

Kaffeetreff,

Dienstag, 14.30 Uhr auf Nachfrage

>>> Frau Siemon 09403 2093

Ökumenisches Gebetsfrühstück (Hauskreis)

Mittwoch 8.30—11.00 Uhr

>>>Christa Weber 09403 8401 14-tägig, nicht in den Ferien

Besondere Gottesdienste

FÜR KINDER UND FAMILIEN

LUKASKIRCHE

**Familiengottesdienst am 06.12.20 um 10.00 Uhr-
mit Kindergarten**

Musikalischer Gottesdienst für Eltern und Kinder
13.12.20 um 10.00 Uhr in der Kapelle

Familiengottesdienst an Heilig Abend 16.00 mit
Krippenspielfilm (Film auch um 14 Uhr und am
23.12. um 17 Uhr)

MARTIN-LUTHER-KIRCHE

Familiengottesdienst
1. Advent, 29.11.20 um 10 Uhr mit KK3

Weihnachts-Wander-Gottesdienst am 24.12. um 15
Uhr ab Martin-Luther-Kirche

28.02.21 um 10.00 Uhr KK3-Abschluss

TAUFEN

Taufen sind in der nächsten Zeit nur mit großen
Einschränkungen möglich.
Bitte kontaktieren Sie das Pfarramt.

SPÄTGOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE
am Sonntag um 17 Uhr am 13.12.20, 31.01. und
28.02.21

An diesen Tagen ist um 10 Uhr kein Gottesdienst.

FEIERABENDGOTTESDIENST

Ein ruhiger, meditativer Gottesdienst mit viel Musik,
nachdenklich machenden Texten, berührenden
Aktionen und Abendmahl in der Lukaskirche
am 05.12.20 und am 06.02.21 .um 18 Uhr mit dem
Abendläuten.

**Die GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENZENTREN
können zurzeit leider entweder gar nicht oder nur
hausintern stattfinden.**

Wussten Sie schon, dass...

... im März dieses Jahres das jährliche **Seniorenforum** aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden musste? Der Vorbereitungskreis (Helga Müßig, Susanne Hoffmann, Erika Walter, Heinz Heigl, Pfarrer Löffmann) will diese Veranstaltung („Sicher leben im Alter“) für Sie und mit Ihnen am Dienstag, 23.3.21 von 14.30-17 Uhr nachholen! Weitere Details und hoffentlich Zuversichtlicheres im nächsten Gemeindebrief.

... die Ahorn Apotheke in der Sudetendeutschen Straße uns verschiedene Desinfektionsmittel **geschenkt** hat? Damit können sich unsere Besucherinnen und Besucher die Hände desinfizieren und wir können auch die Oberflächen keimfrei putzen. Herzlichen Dank an Frau Weigand und ihr Team!

... zwischenzeitlich fast alle **Gruppen und Kreise** ein eigenes Sicherheits- und Hygienekonzept erarbeitet haben? Nach den Ferien begannen dann die ersten Treffen wieder, mit viel Abstand, mit Masken und vielen unsicheren Gedanken. Wie weit der Teil-Lockdown im November sich konkret auf die Treffen auswirken wird, ist zurzeit noch nicht bekannt.

... die **Pfarrfamilie Weber** Ende September für 14 Tage in Quarantäne musste, weil in der Schule der Tochter ein Corona-Fall aufgetreten war? Zum Glück waren alle ohne jegliche Symptome und sind nun wieder „befreit“. Die Zeit war sehr belastend und machte gar keinen Spaß!

... unser Sicherheits- und Hygienekonzept für die Gottesdienste, das wir wegen der Corona-Pandemie aufstellen mussten, damit wir wieder Gottesdienste feiern dürfen, auch in anderen Kirchengemeinden als **Vorbild** für Ihr Konzept verwendet wird?

... in diesem Jahr alle **Feiertage** über Weihnachten NICHT auf einen Sonntag fallen.? Wir haben versucht, bei der Gottesdienstplanung trotzdem so viele Gottesdienste wie möglich anzubieten. Scheuen Sie sich bitte nicht, einen anderen Gottesdienstort zu besuchen, sollte an einem der Tage bei Ihnen in der Kirche kein Gottesdienst angeboten werden.

... jetzt im Herbst alle geplanten **Freizeiten** abgesagt werden mussten. Keine Konfirmandenfreizeit in Kastell Windsor, kein Familienwochenende zum Advent in Sulzbürg. Statt dessen fanden und finden einzelne Treffen für ein paar Stunden in unseren Räumen statt, damit wenigstens ein bisschen vom Freizeitflair gewahrt bleibt.

... nach wie vor jeweils ein **Corona-Gottesdienst-Team** alle unsere Gottesdienste begleitet, damit wir sicher und ohne Chaos durch diese Zeiten kommen? Herzlichen Dank an alle, die Sie immer freundlich an den Kirchentüren empfangen und zu den Plätzen geleiten! Können Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei Pfarrer Klaus Weber. Dort gibt es weitere Informationen.

... weil wir wollen, daß Sie
gerne einkaufen gehen !



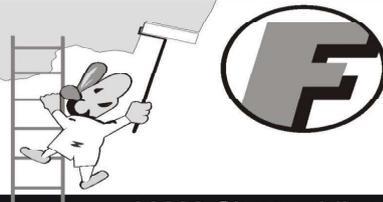
OFFENBECK **o.k. markt**

Kartonagen- u. Hülsenfabrik



ERICH MÜLLER
93086 Wörth a. d. Donau
Telefon: 0 94 82 / 201 - 0
Telefax: 0 94 82 / 201 - 129

Wir fertigen:
Hartpapierrohre - Versandhülsen - Displayrohre
Wickelbretter - Kartons - Kantenschutzwinkel



**Franz Fellerer
Malermeister**

- Maler- u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 094 01 / 2218
Fax 094 01 / 89153

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

Abendmahl

Seit Februar gab es in unserer Kirchengemeinde praktisch keine Abendmahlsfeiern mehr. Nur im Feierabendgottesdienst haben wir es gewagt und bei den Konfirmationen und am Lukastag am 18.10. Diese Testläufe haben uns gezeigt: Wir können wieder Abendmahl feiern! Allerdings wurde auch deutlich, dass es viele Vorüberlegungen und Planungen und auch ein größeres Team braucht, damit wir in guter und verlässlicher Weise Abendmahl feiern können.

Der Kirchenvorstand hat nun beschlossen, dass es wieder Abendmahlsfeiern in unseren Gottesdiensten geben kann. Ob das dann auch so durchgeführt werden kann, hängt an vielen Faktoren. Deshalb

seien Sie bitte nicht enttäuscht, wenn an einem Sonntag im Predigtplan Abendmahl angekündigt ist, es aber nicht stattfinden kann.

Momentan kann das Abendmahl nur einzeln am Platz gefeiert werden. Brot und Kelch werden zu Ihnen gebracht und wir essen und trinken dann gemeinsam.

Ich freue mich, dass es wieder möglich ist, Abendmahl zu feiern.

Und mit einer gewissen Wehmut erinnere ich mich an das Jahr 2018, in dem ich NUR Abendmahls-gottesdienste gefeiert habe...

Klaus Weber



Aus den Kirchenbüchern

Bestattet und in die Hand des Schöpfers zurückgegeben wurden:

Hans Peter Häusler
Elsa Paul
Alois Grabsch
Hans Müller
Frieda Stein
Herbert Conrad
Manfred Maier
Waldemar Daub
Horst Gohl
Hedwig Hoffmann
Johanna Theiss

Karin Vocht
Ursel Recknagel
Heinz Müller
Waltraud Pörner
Rolf Plesken

Getauft und in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

Milena Steinhauser
Simon Huber
Lukas Wirth
Ilja Gerzen

Elisa Rieger
Paul Scheiner
Tim Koller
Finn Röhler
Alina Zavtur
Wanda Hintermeier
Charlotte Winner
Leopold Schmalzl

Getraut und unter den Segen Gottes gestellt wurden:

Holger und Julia Noack, geb. Bolz

SÖLLNER
motorgeräte GmbH

Ihr Spezialist
für Forst- und Gartentechnik
und Einbruchschutz

Unterislinger Weg 33 93053 Regensburg

Tel. 0941-998152

www.soellner-motorgeraete.de
info@soellner-motorgeraete.de

**Perfekter Einbruchschutz
muß kein Vermögen kosten.**

SCHÜTZT
WAS
WICHTIG
IST



- keine Kabel - keine Funkstrahlung
- manipulationssicher - kinderleichte Bedienung
- reagiert schon beim Einbruchversuch

Wann dürfen wir mit Ihnen einen kostenlosen Präsentationstermin vereinbaren ?

SURITEC
Frühwarnsystem

**Reinigen und Desinfizieren
nur mit Dampf -
tötet Viren und Bakterien ab
und das ohne Chemie !**



**Stärkster Dampfreiniger seiner Klasse -
dagegen ist alles andere nur Spielzeug**



**DAMPF[®]
DRACHE**



Ein Regenschauer
zauberte einen wunderbaren
Regenbogen zur Lukaskirche hin.

1. Mose 8:
Gott spricht:
Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken;
der soll das Zeichen sein des Bundes
zwischen mir und der Erde.

Wir sind für Sie da

Pfarramt St. Lukas

Hiltnerweg 3, 93057 Regensburg
Tel. 0941/41573, Fax 448753
Öffnungszeiten des Pfarramt:
Montag 9-12 Uhr, Dienstag 11-12 und 15-16.30
Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr, Freitag 10.30-12 Uhr.
Sekretärin: Elke Schels

Kontoverbindung: Sparkasse Regensburg
IBAN: DE06 7505 0000 0027 2450 59
BIC: BYLADEM1RBG

E-Mail: pfarramt.lukas.r@elkb.de
Internet: www.lukas-evangelisch.de

Kirchen:

Lukaskirche: Siebenbürgener Str. 12, 93057 Regensburg
Martin-Luther-Kirche: Lutherstr. 32, 93105 Tegernheim
KKH Wörth: Krankenhausstr. 2, 93086 Wörth a. d. D.

Impressum:

Redaktionsteam: Dieter Jakobiak, Sepp Goldbrunner,
Klaus Weber (verantwortlich).
Auflage: 3700 Stück, 4x pro Jahr als Einleger in EiR.
**Abholtermin für die nächste Ausgabe ist
Dienstag, der 9. Februar 2021 ab 11 Uhr.**

Pfarrerin Christiane Weber

Tel. 0941 41573
Pfarrer Klaus Weber
Tel. 0941 41573 und 0176 82184423
Pfarrerin Cordula Winzer-Chamrád
Tel. 09403 9697890 und 0152 38701924
Pfarrer Magnus Löfflmann
Tel. 0941 99250752 und 0160 3404872

Kirchenvorstand:

Elke Juknevicus, stellvertretende Vertrauensfrau

Mesner/Hausmeister Lukaskirche
Herbert Müller Tel. 0177 6878627

Den Mesner der Martin-Luther-Kirche (Anatol
Schreiner) und den Hausmeister (Alexander Herdt)
erreichen Sie über das Pfarramt Tel. 0941 41573

Kindergarten St. Lukas:

Berliner Str. 53, 93057 Regensburg; Tel. 61691
Leitung: Bärbel Hohenstatt